

**Der Staatsminister**

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr  
Postfach 10 03 29 | 01073 Dresden

Präsidenten des Sächsischen Landtages  
Herrn Dr. Matthias Rößler  
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1  
01067 Dresden

**Durchwahl**  
Telefon: 0351 564-80001  
Telefax: 0351 564-80080

**Aktenzeichen**  
(bitte bei Antwort angeben)  
KL-1053/85/295-2023/68158

Dresden, 11. Januar 2024

**Kleine Anfrage der Abgeordneten Susanne Schaper (DIE LINKE)**  
**Drs.-Nr.: 7/15038**  
**Thema: Arbeitsschutzbehörden in Sachsen 2022**

Sehr geehrter Herr Präsident,

namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung:

Über die Tätigkeit der sächsischen Arbeitsschutzbehörden wird jährlich ein Jahresbericht veröffentlicht. Dieser enthält einen Text- und einen Tabellenteil zum Aufsichtsgeschehen. Die Jahresberichte sind in der Publikationsdatenbank Sachsen kostenfrei als Download unter dem Link <https://www.arbeitsschutz.sachsen.de/jahresberichte-der-arbeitsschutzverwaltung-5521.html> (zuletzt abgerufen am 15.12.2023) und z. T. als Druckexemplar abrufbar.

**Frage 1: Wie viele Bedienstete waren 2022 bei den Arbeitsschutzbehörden in Sachsen beschäftigt?**

Zum Stichtag 30. Juni 2022 betrug die Personalressource 180,33 VZÄ (Vollzeitäquivalente) inkl. Leitungs-, Verwaltungs-, Service- und Büropersonal (siehe Tabelle 1 des Jahresberichtes 2022). Eine Unterscheidung in angestelltes und verbeamtetes Personal erfolgt nicht.

Von den 180,33 VZÄ sind 119,93 VZÄ mit Befugnis zum hoheitlichen Handeln ausgestattet und von diesen 119,93 VZÄ sind 98,02 VZÄ mit dem Vollzug der Arbeitsschutzaufgaben betraut.

**Frage 2: Wie viele Kontrollen in wie vielen Betrieben sind im Jahre 2022 durch die sächsischen Arbeitsschutzbehörden durchgeführt worden? (Bitte aufschlüsseln nach Unternehmenskategorien bis 19 Beschäftigte, bis 499 Beschäftigte und über 500 Beschäftigte.)**



**Hausanschrift**  
**Sächsisches Staatsministerium**  
**für Wirtschaft, Arbeit und Ver-**  
**kehr**  
Wilhelm-Buck-Straße 2  
01097 Dresden

**Außenstelle**  
Ammonstraße 10  
01069 Dresden

[www.smwa.sachsen.de](http://www.smwa.sachsen.de)

Verkehrsbindung:  
Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien  
3, 7, 8, 9 - Haltestelle Carolaplatz

\* Information zum Zugang für ver-  
schlüsselte elektronische Dokumente  
unter [www.smwa.sachsen.de/kon-](http://www.smwa.sachsen.de/kontakt.htm)  
takt.htm

 [poststelle@smwa-sachsen.de](mailto:poststelle@smwa-sachsen.de)  
de-mail.de

Die Daten sind Tabelle 3.1 des Jahresberichtes 2022 entnommen:

Betriebsgröße	Aufgesuchte Betriebsstätten	Dienstgeschäfte in Betriebsstätten
Größe 1: 500 und mehr Beschäftigte	45	80
Größe 2: 20 bis 499 Beschäftigte	837	1 135
Größe 3: 1 bis 19 Beschäftigte	1 177	1 441
<b>Summe</b>	<b>2 059</b>	<b>2 656</b>

**Frage 3: Wie viele Arbeitsunfälle mit Todesfolge gab es im Jahr 2022? (Bitte aufgeschlüsselt nach konkreten Ursachen, Unternehmenskategorie und Wirtschaftsbereichen.)**

Für die statistische Erfassung der Unfallzahlen sind in Deutschland nicht die staatlichen Arbeitsschutzbehörden, sondern die Unfallversicherungsträger (UVT) zuständig. Die Deutsche gesetzliche Unfallversicherung (DGUV) als Spitzenverband der gewerblichen und öffentlichen UVT (ohne Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forst und Gartenbau (SVLFG)) veröffentlicht die Unfallzahlen auf ihrer Homepage, aufgeschlüsselt nach unterschiedlichen Gesichtspunkten. Diese sind einsehbar unter: <https://publikationen.dguv.de/widgets/pdf/download/article/4759> (zuletzt abgerufen am 15.12.2023).

Die Daten der UVT werden auch im jährlichen Bericht „Sicherheit und Gesundheit in der Arbeitswelt“ der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) veröffentlicht. Diese sind einsehbar unter: <https://www.baua.de/DE/Angebote/Publikationen/Berichte/Suga-2022.pdf?blob=publicationFile&v=6> (zuletzt abgerufen am 15.12.2023).

Die Abteilung 5 der Landesdirektion Sachsen (LDS) erfasst und untersucht die tödlichen Arbeitsunfälle, die am Arbeitsplatz in Sachsen geschehen sind. Weitere Arten von Arbeitsunfällen wie z. B. Dienstwegeunfälle sind für das staatliche Aufsichtshandeln nicht relevant, obwohl sie auch als Arbeitsunfälle von den UVT erfasst und gezählt werden. Im Jahr 2022 hat die LDS zwölf tödliche Arbeitsunfälle (AU) am Arbeitsplatz untersucht (siehe Jahresbericht Kapitel 1.2.2), die Unternehmenskategorie wird nicht erfasst:

Tödliche Arbeitsunfälle am Arbeitsplatz 2022-Wirtschaftsbereiche:

Energie/Wasser/Handel/Dienstleistungen: 5 AU

Baugewerbe: 4 AU

Verarbeitendes Gewerbe/Bergbau: 3 AU

Tödliche Arbeitsunfälle am Arbeitsplatz 2022-Unfallereignis:

Herabstürzende/einwirkende Gegenstände: 4 AU


Absturz: 3 AU

Bewegende/rotierende Teile an Maschinen und Anlagen: 2 AU

Einwirkung von Strom: 2 AU

Sonstige: 1 AU.

Mit freundlichen Grüßen



Martin Dulig